

In dieser Ausgabe lesen Sie

Organ des Zürcher Blasmusikverbandes
Ausgabe 06/2019

Infos der Präsidentin	1
Aktuelles Bildungsangebot 2020-1	2
Workshop Perkussion als Begleitinstrument – Interview mit Kursleiter	2
Jahreskonzerte der Musikgesellschaft Fehraltorf	4
Chronik zum 150-jährigen Bestehen des Musikvereins Richterswil Samstagn	4
Einweihung des neuen TAMBOURENKELLERS in Winterthur: Ein tolles Probelokal für verschiedene Winterthurer Musikvereine	5
Wir suchen euren Verein für die Marschmusikparade der 11. Zürcher Blasmusiktage 2020	6
Welt Jugend Musik Festival 2021 Zürich – Jugendmusiken gesucht!	6

Infos aus dem Vorstand

Infos der Präsidentin

Liebe Musikerinnen und Musiker

Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters

Ein weiteres vielfältiges Jahr neigt sich seinem Ende entgegen und wir schauen mit vielen guten Eindrücken musikalischer aber auch menschlicher Art darauf zurück.

Wie vielen Menschen habt Ihr mit all Euren Konzerten und Ständchen im Jahresverlauf Freude bereitet. Was wäre die Welt ohne Musik? Im Namen des Vorstandes bedanke ich mich herzlich für **die zahlreichen Auftritte**, für die Farbigkeit, die Vielfalt, für das Engagement sich und der Gesellschaft das Leben mit Musik zu bereichern.

Ein besonderer Dank geht dieses Jahr auch an die SUIA-Verantwortlichen und die Vereinspräsidenten, die dazu beigetragen haben, dass es unser Kanton – auch mit grossartiger Unterstützung von Raphael, Karin sowie den Vorständen in den Regionalverbänden – geschafft hat, die **SUIA-Eingaben zu 100%** einzureichen! Wir freuen uns riesig darüber und hoffen natürlich, dass wir im nächsten Jahr auf die Eigenverantwortung und Selbstdisziplin der zeitigen, vollständigen Eingaben zählen dürfen, zumal nun die neue Plattform bekannt ist und die Ungereimtheiten sicher noch behoben werden.

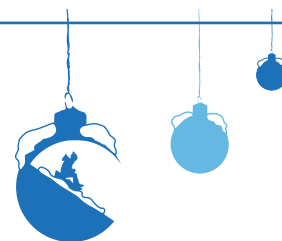
Wie wichtig ist es doch, dass die Musikschulen mit ihren Lehrpersonen und den Vereinen zugunsten einer **effizienten Jugendförderung** gut zusammenarbeiten. Es gilt in allen Teilen des Kantons optimale Voraussetzungen dafür zu schaffen. Dort wo dies noch nicht zufriedenstellend verläuft, helfen wir gerne. Wir danken darum allen, die sich zu diesem Thema beim Vorstandsmitglied **Ruth Suppiger** melden.

Wir bedanken uns bei all den Vereinen, die sich den 21.6. jeden Jahres in der Agenda eingetragen haben und allein oder mit weiteren Musizierenden die unterschiedlichsten Auftritte zum „**Tag der Musik**“ durchführen und uns dies **per Mail** wissen lassen. Gerne werden wir die Anlässe auf unserer Website aufschalten und das originellste Konzert sogar prämiieren.

Besten Dank für die **zahlreichen interessierten TeilnehmerInnen an unseren Bildungsprogrammen**. Spannend und abwechslungsreich geht es auch im neuen Jahr weiter – das haben einige mit ihrer Anmeldung schon bestätigt. Die Freude darüber ist gross. Wir werden bemüht sein, statt Wartelisten weitere Angebote realisieren zu können.

Vorausschauend dürfen wir für das Programm der 2. Jahreshälfte 2020 bereits ankündigen, dass wir Euch auf verschiedene Arten in den **Vorbereitungen für die Teilnahme am Eidg. Musikfest 2021** oder auch zur Weiterbildung im eigenen Interesse unterstützen werden.

Zürcher
Blas
musik
verband



www.zhbm.ch



Eine dankbare Art Freude zu schenken ist es, **ZBV-Bildungsgutscheine** zu bestellen bei **Mirjam Loeliger**. Sie wird die Gutscheine auf Wunsch für einen bestimmten Workshop oder aber für frei zu wählende Teilnahmen ausstellen.

Wir bedanken uns herzlich bei **allen Gönnern und Sponsoren**, welche es ermöglichen, die vielfältigen Angebote alljährlich erneuern zu können und hoffen, dass weitere speziell für die **Dirigentenausbildung** und unser **Jugendblasorchester** dazu kommen. Gerne geben Ihnen **Raphael Honegger** und **David Stäheli** dazu nähere Auskunft.

Last but not least gilt ein herzliches Dankeschön **Ihnen allen** für das Interesse an unserer Arbeit, für die vielen persönlichen Begegnungen und die Wertschätzung.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Mit herzlichen Grüßen

Ursula Buchschacher
Präsidentin ZBV



nach oben

Bildung

Aktuelles Bildungsangebot 2020-1

Workshop/Kurs	Referenten	Datum	Anmeldeschluss
Vorbereitungskurs für angehende Militärtrompeter	David Hänsenberger	22. Februar 2020	8. Februar 2020
Workshop Perkussion als Begleitinstrument	Olivier Stritt	29. Februar 2020	15. Februar 2020
Workshop Klarinette	Dani Häusler	7. & 28. März 2020	22. Februar 2020
Workshop Waldhorn	Ivo Gass	14. März 2020	29. Februar 2020
Schnupperkurs Dirigieren	Raphael Honegger	14. März 2020	29. Februar 2020
Workshop Alphorn	Balthasar Streiff	14. & 28. März 2020	29. Februar 2020
Grundlagen Musiktheorie	Peter Mutter	9. Mai 2020	25. April 2020
Vorbereitungskurs für angehende Militärschlagzeuger	Flavio Viazzoli & Lukas Rechsteiner	9. Mai 2020	11. April 2020
Workshop für Vorstandsmitglieder	Peter Hasler	16. Mai 2020	2. Mai 2020

Infos, Flyer und Anmeldung auf www.zhbv.ch.

nach oben

Workshop Perkussion als Begleitinstrument – Interview mit Kursleiter

Ende Februar wird im Workshop „Perkussion als Begleitinstrument“ ein Teil der Schlaginstrumente beleuchtet, der ansonsten nicht so im Vordergrund steht. Die sogenannten Begleit- oder Kleinperkussionsinstrumente (Cowbell, Schellenkranz, Claves, Shaker, usw.) sind vermeintlich einfach zu spielen, tragen aber, wenn richtig eingesetzt, entscheidend zum Groove in der U-Musik bei. Der Kursleiter Olivier Stritt erzählt im Interview, wie er dieses Thema im Workshop angehen will und selbst zu einem Spezialist in diesem Bereich geworden ist:

Lieber Olivier, kannst du uns kurz deinen musikalischen Werdegang schildern und wie es dazu kam, dass du nun in Hamburg lebst?

Ich habe mit knapp elf Jahren meinen ersten klassischen Schlagzeug Unterricht am Konservatorium Freiburg erhalten. Parallel bin ich knapp ein Jahr später der Jugendmusik der Landwehr Musik Freiburg beigetreten. Vor meinem 16. Geburtstag durfte ich dann zum Hauptorchester wechseln, in dem ich bis zu meinem Umzug nach Hamburg im September 2009 festes Mitglied war. Während dieser Zeit habe ich schon sehr früh grosses Interesse für Rock- und Unterhaltungsmusik gezeigt, so dass ich in mehreren Bands als Drummer und auch Percussionist tätig war. Meine Rekrutenschule durfte ich in der Militärmusik absolvieren und meine weiteren Dienste als fester Schlagzeuger des Symphonischen Blasorchesters des Armeespiels.

Bildung

2005 habe ich mein Studium an der Hochschule für Musik Neuchâtel/Genf angefangen und es nach 8 Jahren in Hamburg an der Hochschule für Musik und Theater mit einem Master in Performance beendet. Während meines Studiums in Hamburg habe ich schon meine ersten Jobs bei den Musicals "Disney's Der König der Löwen" und "Disney's Tarzan" gekriegt. Durch diese Jobs gelang ich 2014 an meine erste Principal Position beim Musical "Das Wunder von Bern". Und so folgten meine verschiedenen Engagements in der Unterhaltungsszene und Pop-Branche.

Hattest oder hast du einen Bezug zur Blasmusikszene?

Ja, einen grossen sogar. Mein Vater spielte Posaune in der Landwehr Musik Freiburg und so erwachte auch mein Interesse ein Instrument zu erlernen und später im selben Musikkorps wie mein Vater zu spielen. Ich hatte die Gelegenheit in zahlreichen Harmonieorchestern des Kantons Freiburg als Aushilfe mitspielen zu dürfen und auch des öfteren Registerproben zu leiten. Die Blasmusik ist für Schlagzeuger und Percussionisten eine tolle Szene, da in den Kompositionen und Arrangements viel für Schlagwerk geschrieben wird.

Du leitest Ende Februar für den ZBV den Workshop zum Thema „Percussion als Begleitinstrument“. Um welche Instrumente geht es da?

Es geht da eigentlich gezielt um alle sogenannten Zubehörinstrumente. Also Tamburin, Shaker, Handtrommeln und weitere Effektinstrumente bzw. groove-orientierte Instrumente.



Kursleiter Olivier Stritt



Was bringt mir dieser Kurs für meinen Musikverein?

Dieser Kurs ermöglicht das Kennenlernen von Anwendungen, die meist nicht in den Noten als solche stehen. Ich werde vieles an Kleinpercussion und Handtrommeln vorstellen und in der Gruppe ausprobieren und spielen lassen. Auch ist mir der Bezug vom Zusammenspiel mit dem Drummer sehr wichtig. Wie kann man einen Percussion Part so gestalten, dass dieser die Musik im besten Fall verschönert oder interessanter macht.

Braucht es irgendwelche Vorkenntnisse um am Kurs teilnehmen zu können?

Nein, überhaupt nicht. Kommt mit vielen Fragen und Freude am Musizieren.

Müssen die Instrumente selber mitgenommen werden?

Wer möchte, darf auf jeden Fall eigene Instrumente mitbringen. Besonders wenn Fragen bezüglich einem oder mehreren Instrumente bei den Teilnehmern bestehen. Ansonsten sind alle benötigten Instrumente vor Ort vorhanden

Welche Rolle spielt die Begleitpercussion in deinem musikalischen Alltag?

Eine sehr wichtige Rolle! Ich spiele fast jeden Abend eine Vorstellung als Percussionist und muss da eine grosse Auswahl an Percussions-Instrumente nebst dem Drummer spielen und mich in der Rhythmusgruppe perfekt integrieren. Viele Bands arbeiten heute zu tage mit einem Percussionisten, so entstand mein Engagement bei Udo Lindenberg im Sommer 2018 wo ich als Percussionist in der "Unplugged Band" spiele. Meine Tätigkeit als Hochschuldozent bringt mich auch wöchentlich dazu, diese Spielarten den Studenten weiterzugeben und so Inputs und Ideen für weitere Musiker in den Raum zu bringen.

Herzlichen Dank Olivier Stritt für diese spannenden Einblicke. Es hat noch freie Plätze, zur Anmeldung geht es [hier](#).

Wir freuen uns über möglichst viele Kursteilnehmende!

Christoph von Bergen
Ressort Workshops



nach oben

Infos aus Vereinen und Verbänden

Jahreskonzerte der Musikgesellschaft Fehraltorf

Am Samstag/Sonntag 25./26. Januar 2020 lädt die Musikgesellschaft Fehraltorf zu den Jahreskonzerten in die Mehrzweckhalle Heiget. Unter dem Motto „Traditionen“ gelangt eine bunte Palette musikalischer Leckerbissen zur Aufführung. Die MGF Talents eröffnen das gemeinsame Konzert unter der Leitung von Melvin Henschel.

Zum Thema passt auch bestens eine Formation mit „Special Guests“. Die MGF freut sich, gemeinsam mit einigen Musikerinnen und Musikern der Kempttal-Örgeler zwei traditionelle Kompositionen zum Besten zu geben.

Natürlich gehört zu einem gemütlichen Abend auch ein reichhaltiges Angebot aus der Festwirtschaft. Spiel und Spannung verspricht die grosse Tombola – versuchen Sie Ihr Glück!

Nach dem Konzert am Samstagabend spielt das Trio Seebärggruoss zum Tanz auf. Zur Tradition gehört auch die Bar hinter der Bühne. Stossen Sie mit den Musizierenden auf ein gelungenes Konzert an.

Ein vielfältiges Kuchenbuffet erwartet Sie am Sonntagnachmittag, hergestellt in den hauseigenen Musiker-Backstuben.

Die Musikantinnen und Musikanten der Musikgesellschaft Fehraltorf freuen



sich, unter der Leitung ihres geschätzten Dirigenten Raphael Honegger zu Musizieren. Übrigens: Sie freuen sich und sind sehr stolz über den grossartigen Erfolg ihres musikalischen Leiters. Er erreichte im September am 9. Schweizerischen Dirigentenwettbewerb den 2. Rang.

Geniessen auch Sie mit uns „Traditionen“ – wir freuen uns sehr über Ihren Besuch!

Weitere Infos: www.mg-fehraltorf.ch



Musikgesellschaft Fehraltorf
Leitung: Raphael Maximilian Honegger

MGF Talents
Leitung: Melvin Henschel

JAHRESKONZERTE



TRADITIONEN

Abendunterhaltung Samstag, 25. Januar 2020 20.00 Uhr Türöffnung: 18.45 Uhr Nachessen • Tombola • Tanz • Bar	Familiennachmittag Sonntag, 26. Januar 2020 14.00 Uhr Türöffnung: 13.30 Uhr Kaffee • Kuchen
---	---

Mehrzweckhalle Heiget, Fehraltorf

Platzreservierungen für Samstagabend: Frau Andrea Wiedmer, Tel. 044 975 25 45
Montag 20. bis Mittwoch 22. Januar 2020, 18.30 bis 20.00 Uhr

nach oben

Chronik zum 150-jährigen Bestehen des Musikvereins Richterswil Samstagen

Der Musikverein Richterswil Samstagen feierte 2019 das 150 jährige Bestehen. Aus diesem Anlass wurde durch das Aktivmitglied Bernhard Ries im Vereinsarchiv wie auch im Ortsmuseum Richterswil recherchiert und ein ca. 110 Seiten umfassende und farbige Chronik im A5-Broschürenformat erstellt.



Die Aufzeichnungen enthalten erste Angaben zur Vereinsgründung, die Vereinsgeschichte über all die Jahrzehnte hinweg mit Jubiläen, Verbandsanlässen, Fahnenweihen, Dorffesten und vielem mehr. Der Anhang enthält eine Sammlung von Konzertprogrammen ab 1890 bis heute.



Interessierte Musikantinnen und Musikanten können diese Chronik über die Mailadresse kontakt@mrs-online.ch zum

Preis von Fr. 12.- erwerben (inkl. Porto). Bitte im Bestellmail Name, Vorname und Adresse angeben. Der Versand, inkl. Einzahlungsschein, erfolgt nach Eingang der Bestellung.

Bernhard Ries
MV Richterswil Samstagen

150
JAHRE
1869-2019

Musikverein
Richterswil
Samstagen



Eine Zeitreise in Wort und Bild

nach oben

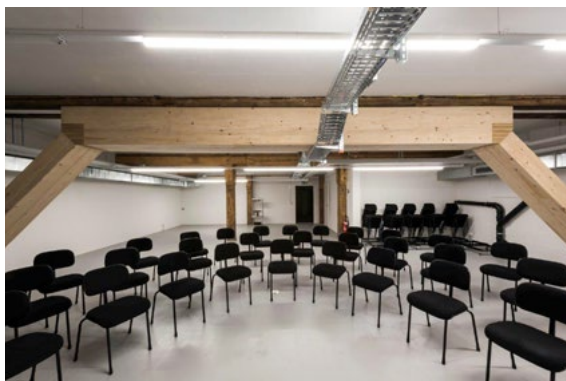
Zwei der ältesten Dokumente: Konzertprogramm von 1888 und Gruppenfoto von 1891

Infos aus Vereinen und Verbänden

Einweihung des neuen TAMBOURENKELLERS in Winterthur: Ein tolles Probelokal für verschiedene Winterthurer Musikvereine

Nach 2 Jahren Planung und Umbau konnte am 13. September 2019 der neue TAMBOURENKELLER als Probelokal für Tambouren- und Musikvereine in Winterthur feierlich eingeweiht werden.

Nachdem die verschiedenen Tambourenvereine in Winterthur das gemeinsame Lokal im Stadtbus-Depot von Winterthur verlassen mussten, wurde die Suche nach einem neuen gemeinsamen Probelokal im 2010 angegangen. Im 2017 hat uns die Stadt Winterthur einen möglichen neuen Standort, an der Unteren Vogelsangstrasse 2, vorgeschlagen, an bester Lage, neben dem Bahnhof Winterthur. Der Tambourenverein der Stadt Winterthur (gegründet im 1884) und die Stadtjugendmusik Winterthur (die übrigens 2021 ihr 100-jähriges Jubiläum feiert) haben unter der Leitung des Architekten Florian Grunder, ehemaliger Präsident des Tambourenvereins, umgehend die Planung und Umsetzung des Projektes an die Hand genommen. Es galt viele technische und finanzielle Hürden zu lösen. Eine Vielzahl von Unternehmern sowie Sponsoren haben unser Vorhaben unterstützt und viel Eigenleistung durch Aktivmitglieder und andere Helfer konnte für das tolle Projekt eingesetzt werden. Der TAMBOURENKELLER besteht aus einem grossen Proberaum (der auch z.B. für eine GV genutzt werden kann), einem Schulungsraum und einem gemütlichen «Stammtisch»-Teil mit Küche und WC. Der Raum kann auch von Dritten gemietet werden.



Der neue Proberaum (Bild: Peter Thommen)

Das BOW (Blasorchester Winterthur), das Musikkorps Alte Garde, die Perkussionsgruppe «Megadrums» und das Orchester «La Passione» sind später zum Tambourenverein und der Stadtjugendmusik Winterthur zugestossen. Die Proben konnten ab Mitte August 2019 für alle Vereine beginnen.

Der Stadtpräsident von Winterthur, Mike Künzle, betonte in seiner Rede anlässlich der Einweihung die Wichtigkeit einer lebenden Blasmusik mit Tambouren in Winterthur und freute sich sichtlich, dass das Projekt so gut gelungen ist.

Kurt Heim, Präsident des Ostschweizerischen Tambourenverbands, erinnerte an die Wichtigkeit der Tambourenszene in Winterthur, die massgebend bei der Gründung des Verbandes beteiligt war. Der Verband feiert am 6. Juni 2020

sein 100-jähriges Bestehen in Winterthur.

Mit dem neuen Lokal konnte für verschiedene Musikvereine in Winterthur eine optimale Lösung für die Proben und das Vereinsleben, aber auch eine tolles Angebot für die Ausbildung des Nachwuchses geschaffen werden. Die Rückmeldungen der Aktiven und der Gäste anlässlich der offiziellen Einweihung waren alle erfreut und positiv. Nach dem Festakt haben die Aktiven aller Vereine gemeinsam mit Musik, Essen und Getränke noch lange in die Nacht gefeiert.

Der TAMBOURENKELLER soll jetzt rege benutzt werden, alle Vereine freuen sich auf neue Aktive, die sechs Vereine proben intensiv an ihren Auftritten und geniessen das tolle Lokal.

Ruedi Peter
Veteranengruppe des Tambourenvereins

Jürg Häubi
Stadtjugendmusik Winterthur

nach oben



Jürg Häubi und Ruedi Peter präsentieren die Sponsorentafel



Stadtpräsident Mike Künzle betonte die Wichtigkeit der Blasmusik.



Auch ein musikalisches Intermezzo durfte während der Einweihungsfeier nicht fehlen.

(Bilder: Mirjam Häubi)

Infos aus Vereinen und Verbänden

Wir suchen euren Verein für die Marschmusikparade der 11. Zürcher Blasmusiktage 2020

11. Zürcher Blasmusiktage 2020

„Eine Freude für das Musikherz und die ganze Familie“

Es ist wieder soweit! Nach einer 11-jährigen Pause finden zwischen dem 3. und 5. Juli 2020 die 11. Zürcher Blasmusiktage auf dem Münsterhof in Zürich statt. Das Organisationskomitee, welches sich aus den bewährten und bekannten Kräften des Vorstandes des Blasmusikverbandes der Stadt Zürich konstituiert, hat mit viel Elan und Vorfreude die Arbeiten aufgenommen.

An den 11. Zürcher Blasmusiktagen 2020 erwarten Sie sowohl Stadtzürcher Jugendmusikformationen und Blasmusikvereine als auch Gastvereine aus dem In- und Ausland. Höhepunkt der Festlichkeiten bildet das grosse Galakonzert am Samstagabend mit dem Landespolizei-Orchester Baden-Württemberg. Auftakt zum krönenden Abschluss der Festtage auf dem Münsterhof bildet die Marschmusikparade am Sonntagvormittag. Vom Werdmühleplatz geht es über die Bahnhofstrasse zum Münsterhof bis ins Festzelt. Die Zürcher Blasmusiktage haben eine langjährige Tradition. Es erwartet Sie eine festlich-fröhliche Stimmung, wie es sie nur im Rahmen der Blasmusik gibt!

Für die Marschmusikparade am Sonntag, 5. Juli 2020, 11-12 Uhr suchen wir noch motivierte Vereine, welche diese musikalisch bereichern. **Hier kommt euer Verein ins Spiel!** Mit eurer Teilnahme leistet ihr einen enorm wichtigen Beitrag zum erfolgreichen Gelingen der 11. Zürcher Blasmusiktage 2020. Selbstverständlich werden alle teilnehmenden Vereine sowohl im Festführer als auch auf der Website namentlich erwähnt. **Für die Verpflegung ist ebenfalls gesorgt!**

Wir freuen uns auf eure Anmeldung per Email auf sekretariat@blasmusik-zh.ch und stehen für Fragen gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zum Anlass findet ihr auf der Website www.blasmusiktage.ch

nach oben



Dies und das...

Welt Jugend Musik Festival 2021 Zürich – Jugendmusiken gesucht!



Das Welt Jugend Musik Festival (WJMF) findet vom 8.-11. Juli 2021 bereits zum 7. Mal in Zürich statt. Der musikalische Wettbewerb steht Jugendorchestern aus der ganzen Welt offen und ermöglicht einen internationalen Vergleich des Ausbildungsstandards. Ziel ist es zudem, Kontakte zwischen jungen Menschen aus verschiedenen Ländern, Kontinenten und Kulturen zu ermöglichen. Der Anlass steht unter dem Patronat des Schweizer Jugendmusikverbandes.

Das Organisationskomitee möchte insgesamt rund 80 Jugendorchester aus aller Welt nach Zürich holen, das sind rund 4'000 Musikerinnen und Musiker. Diese werden in fünf verschiedenen Wettbewerbskategorien gegeneinander antreten: Konzertwettbewerb, Parademusik, Hallenshow, Perkussion und auch Big Band.

Unter www.wjmf.ch sind alle Informationen zum Festival zu finden. Anmeldungen werden gerne online entgegengenommen. **Anmeldeschluss ist der 31.10.2020.**

Für Informationen steht die Geschäftsstelle gerne zur Verfügung:
info@wjmf.ch

nach oben

Wir haben viel Musikgehör für Ihre Wünsche.

zkb.ch/sponsoring



Zürcher
Kantonalbank

*Der Zürcher Blasmusikverband
wünscht allen Leserinnen und Lesern
besinnliche Festtage und einen guten
Rutsch ins neue Jahr...!*

Impressum und Kontakt

Zürcher Blasmusikverband
Samuel Heer
Dorfstrasse 31
8330 Pfäffikon ZH

Tel. +41 79 542 49 21
Mail samuel.heer@zhbv.ch

Erscheinungstermine & Redaktionsschluss

Erscheint 6-mal jährlich, immer ca. anfangs der ungeraden Monate März, Mai, Juli, September und November sowie Ende Dezember. Redaktionsschluss ist am 15. Tag des vorangehenden Monats (beim Dezember-NL am 15. Dezember).

Soll auch Ihr Text im Newsletter veröffentlicht werden? Nehmen Sie bitte mit Samuel Heer Kontakt auf.